Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Sachsen
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Donnerstag, 12.11.2026, 10:30 Uhr

Schlagzeile:
Im Erzgebirge zunächst noch teils Nebel, in der Nacht zum Freitag örtlich Frost und Glätte, Fichtelberg ab Freitag mit einzelnen Sturmböen.

Wetter- und Warnlage:
Während eine Luftmassengrenze zunächst noch die Mitte Deutschlands mit feuchter Luft beeinflusst, strömt am Rande eines Sturmtiefs über Südskandinavien allmählich trockenere, aber zu Schauern neigende Meereskaltluft ein. Am Wochenende setzt sich vorübergehend wieder Hochdruckeinfluss durch.

NEBEL:
Im Erzgebirge Auflösung des teils dichten Nebels.

FROST/GLÄTTE
In der Nacht zum Freitag bei längerem Aufklaren lokal Frost bis -1 Grad. Dann im Erzgebirge örtlich Glättegefahr durch überfrierende Restnässe, in den Hochlagen im Vorfeld auch durch geringfügigen Neuschnee gering wahrscheinlich.
In der Nacht zum Samstag im Erzgebirge und Vogtland erneut leichter Frost um -2 Grad.

STURM:
Am Freitag auf dem Fichtelberg Sturmböen bis 70 km/h (Bft 8) aus West nicht ausgeschlossen.

Straßenwetter in den Frühstunden (Freitag) in Sachsen
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe
Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: in Teilen des Erzgebirges bei längerem Aufklaren aus der Nacht heraus Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe. Evtl. in den Kammlagen wenig Neuschnee.

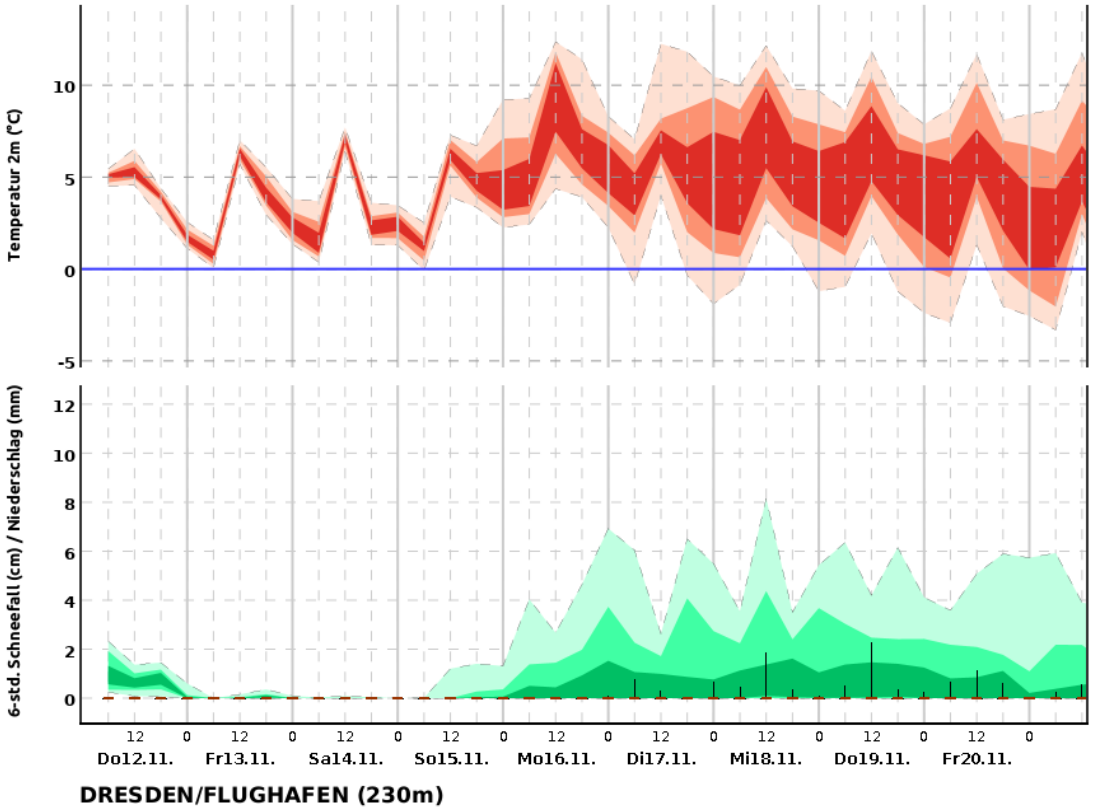
Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Sachsen
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

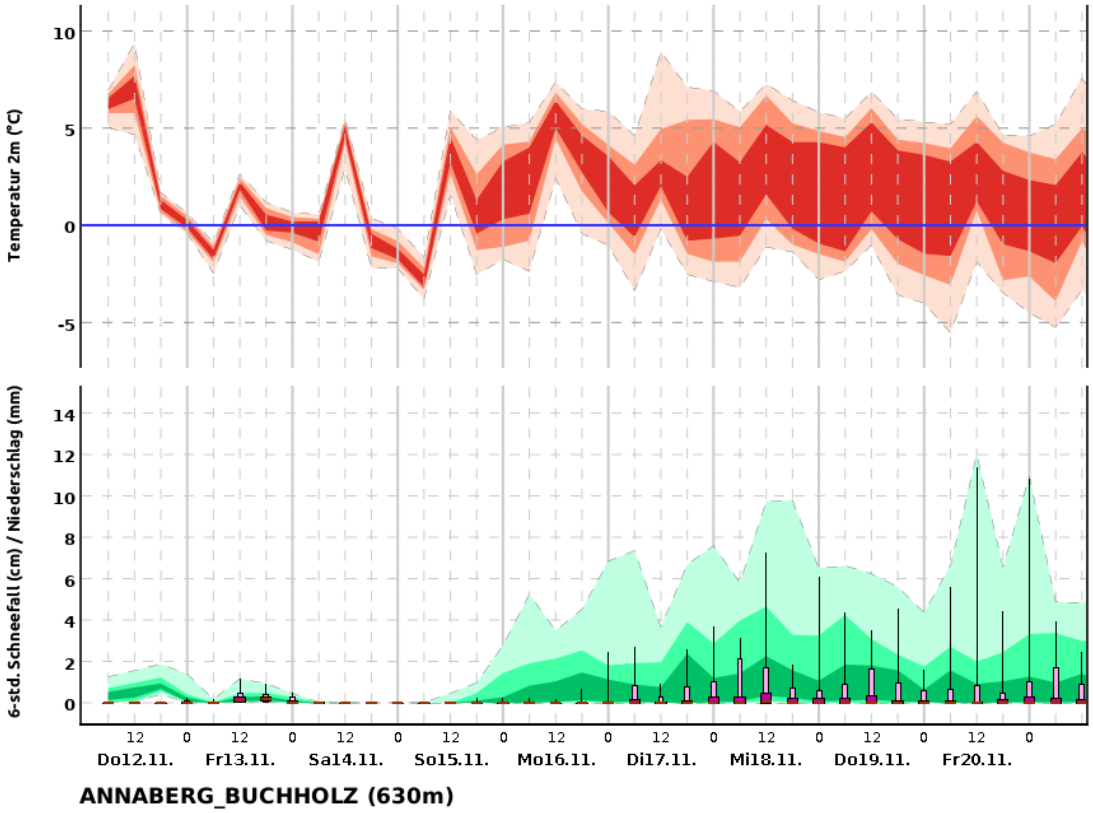
Weitere Warnentwicklung:
FROST:
Samstagfrüh vereinzelt leichter Frost.

WIND/STURM:
Am Samstag auf dem Fichtelberg einzelne Sturmböen (Bft 8) aus West.
Am Sonntag im Bergland zunehmender Wind, dabei zeitweise Wind-, evtl. Sturmböen. In Leelagen ebenfalls Windböen nicht ausgeschlossen

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:



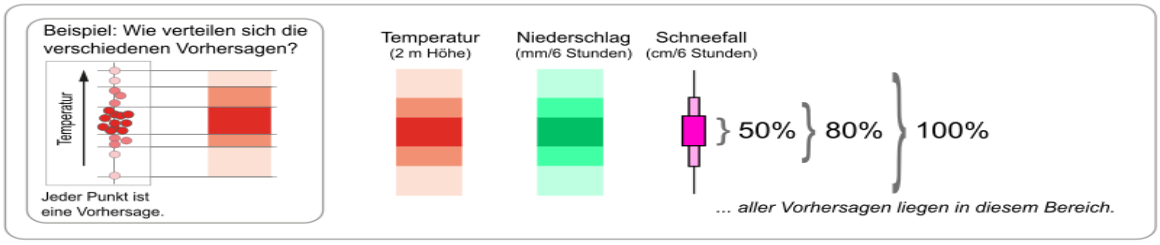
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Donnerstag, 12.11.2026, 20:30 Uhr
Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, D. Hennings